

# APM Gold & Resources

## August 2009

Daten per 31.08.2009

Ertrag August 2009: +3,96%

NAV vollthes.: 93,78 €

NAV thes.: 93,37 €

### Fondsmanager:

Andreas Böger

Absolute Portfolio Management

### Rechtsform:

Miteigentumsfonds

(§20 InvFG) UCITS III

### Öffentlicher Vertrieb:

Deutschland, Österreich

### Fondsdomizil:

Österreich

### Verwaltungsgesellschaft:

CPB Kapitalanlage GmbH, Wien

### Depotbank:

Constantia Privatbank AG, Wien

### NAV Berechnung & Handel:

Täglich, Cut-Off 10:00 MEZ

(Kursdatum t+1, Valuta t+2)

### Fondsauflage:

23. Oktober 2007

### Verwaltungsvergütung p.a.:

1,50%

### Erfolgshonorar p.a.:

10% (Hurdle 5% p.a., HWM)

### ISIN:

AT0000A07HE7 (EUR, thes.)

AT0000A07HF4 (EUR, vollthes.)

### Ansprechpartner Handel:

Constantia Privatbank, Wien

Tel.: +43 1 53616-658

Fax: +43 1 53616-693

Absolute Portfolio Management

Wallnerstraße 3/17, A-1010 Wien

Tel.: +43 1 533 59 76

Email: info@absolutepm.at

### Anlagepolitik

Das Anlageziel dieses Rohstoff-Fonds ist der Schutz des Investors vor den negativen Konsequenzen einer kreditgetriebenen Wirtschaft, d.h. Inflation, Deflation und der Vertrauensverlust in (Papier) Währungen.

Das Anlageuniversum umfasst physische Rohstoffe und Aktien rohstoffproduzierender Unternehmen. In physische Rohstoffe wird in derivativer Form mittels Futures, Optionen und Swaps investiert. Staatsanleihen werden eingesetzt um diese Derivate zu decken und um die Investitionsquote zu variieren.

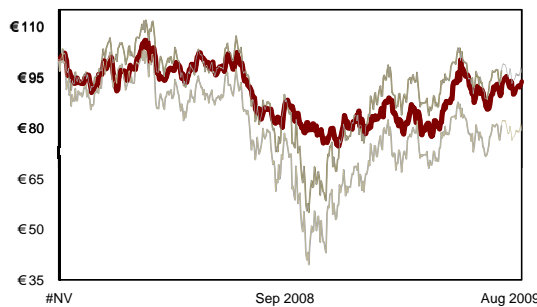
Der strategische Fokus liegt im Edelmetall Sektor, eine höhere risikobereinigte Rendite als Gold und Goldaktien wird angestrebt.

### Strategie

Die Portfoliokonstruktion berücksichtigt in besonderem Maße das makroökonomische Umfeld, welches auch die laufende Allokation zwischen Rohstoffen / Aktien, Sektoren und Unternehmensgrößen bestimmt. Die Aktientitelauswahl basiert auf allgemeinen Kriterien wie Standort, Reserven und Produktionskosten.

Ein systematisches kursbasiertes Handelssystem komplementiert diese fundamentalen Aspekte, es gilt der Absolute Return Ansatz: Ein maximaler Verlust von 20% bei einer annualisierten Volatilität von 20% wird auf Monatsbasis angestrebt. Risiko und Volatilität werden aktiv mit Optionsstrategien, Sektor-Rotation und Anpassung der Investitionsquote gesteuert.

### NAV Entwicklung in EUR (seit Beginn)



■ Fonds: APM Gold & Resources Fund - VT  
■ Benchmark 1 = BM1 = 40% DB Precious Metals (€-hedged) / 60% XAU Goldaktien Index (in €)  
■ Benchmark 2 = BM 2 = XAU Philadelphia Gold Mines Index (in €)

### Kennzahlen

	Fonds	BM1	BM2
Durchschn. Jahresertrag	-3,7%	-4,3%	-12,1%
Ertrag letzter Monat	4,0%	-0,5%	-1,6%
Ertrag laufendes Jahr	10,2%	15,1%	17,6%
Ertrag letzten 12 Monate	9,6%	6,5%	0,9%
Standardabweichung	22,5%	36,6%	44,8%
Max. Verlust (in %)	-24,5%	-43,7%	-51,0%
Sharpe Ratio (3%)	-0,19	-0,02	-0,13
Korrelation		0,68	0,65

### Allokation \*

#### Sektoren

Liquidität	0,4%
Gold **	32,2%
Silber **	8,0%
Edelmetallaktien	60,2%

#### Marktkapitalisierung des Aktienanteils

0 - 1 Mrd. €	27,2%
1 - 5 Mrd. €	18,4%
5 - 10 Mrd. €	5,7%
> 10 Mrd. €	7,2%

#### Größte Aktienpositionen

Goldcorp	4,4%
Iamgold	4,3%
Red Back Mining	4,0%
Newcrest Mining	3,8%
Franco-Nevada	3,7%

#### Währungen

EUR	77,4%
CAD	35,9%
USD	-22,8%
AUD	5,3%
sonstige	4,0%

(\*) Net Exposure, deltaberichtigt

(\*\*) Indirekte Investition mit monatlicher Ausgleichszahlung, durch Staatsanleihen mit AAA-Rating gedeckt

Jahr	Jan	Feb	März	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	YTD
2009	2,1%	1,1%	-3,4%	-1,3%	19,6%	-4,8%	-1,5%	4,0%					10,2%
2008	1,1%	8,6%	-10,0%	-1,0%	5,2%	2,4%	-8,5%	-7,4%	1,1%	-6,2%	-2,1%	3,1%	-14,5%
2007											-6,8%	2,3%	-4,6%

Im Berichtszeitraum lag die Performance des APM Gold & Resources bei +3,96%, Gold fiel um -0,98%, Goldaktien um -1,6%. Bewertungsbereinigt hat der Fonds seine Benchmarks leicht überboten. Zyklische Werte wie die restlichen Rohstoffe, Rohstoffaktien und der allgemeine Aktienmarkt tendierten seitwärts. Der EUR stieg gegenüber dem USD um 0,54%.

## Gesamtmarkt

Die breiteren Kapitalmärkte bewegten sich im abgelaufenen Monat weitestgehend seitwärts. Gleichzeitig stieg der allgemeine Optimismus, eine solide wirtschaftliche Erholung wird von den meisten erwartet. Gerne werden dabei verschiedene Projektionen und Zahlen herum gereicht und neue Prognosen für Bruttosozialprodukt und Unternehmensgewinne erstellt. Uns ist nicht klar, wie man sich ernsthaft mit diesen "Zahlen" auseinandersetzen kann, als ob irgendeine dieser "Zahlen" isoliert von Bedeutung wäre. Im abgelaufenen Jahr gab es eine Implosion privater Kredite und eine gleichzeitige Explosion staatlicher Verbindlichkeiten. Diese Entwicklung - eine monetäre Krise in Echtzeit - bestimmt das Geschehen.

Investieren nach fundamentalen Gesichtspunkten ist aus Sicht dieses Autors nur im Edelmetallbereich (ev. auch Rohstoffe) möglich, alles andere ist lediglich ein Spielball der monetären Grundfaktoren. Dies ist seit dem Jahr 2000 der Fall, als der breite Kapitalmarkt im Verhältnis zu Gold gekippt ist und seither nominal (in EUR oder USD) nur noch mehr oder minder seitwärts tendiert und in Gold gerechnet mehr als 80% verloren hat. An diesen Trends wird sich mittelfristig nichts ändern.

## Portfolio

Gold und Goldaktien verbrachten den August wieder in der Warteschleife, die technische Situation und die saisonale Stärke wirkten unterstützend. Seither (Anfang September) konnten insbesondere die Goldaktien deutlich zulegen, Gold testet aktuell die Marke von 1.000 USD. Die meisten Marktteilnehmer nehmen Gold weiterhin nicht sonderlich ernst, das "Krisenmetall" ist bei einer "Wirtschaftserholung" nicht gefragt. Wir rechnen mit einem Überwinden der Marke 1.000 USD in den nächsten Wochen. Das sollte das Thema "monetäre Krise" in den Vordergrund rücken und eine impulsive Aufwärtsbewegung einleiten.

Gefahr für den Goldpreis droht wie gehabt nur bei Liquiditätsbeschränkungen durch die Zentralbanken. Die Wahrscheinlichkeit schätzen wir gering ein, bzw. die Dauer sollte kurz bleiben. Den historischen Präzedenzfall gab es kurz nach der Kreditkrise im Jahr 1973/74, als nach einem marginal neuen Hoch der Goldpreis fortan halbiert wurde und sich erst im Anschluss verzehnfachte. Aktives Management des Portfolios bleibt empfehlenswert.

Der Fonds ist voll investiert, kleinere Minenwerte werden bevorzugt und Fremdwährungen sind zu circa 75% abgesichert. Es wird angestrebt, die Performance und Volatilität der Goldaktienindices in einer möglichen Aufwärtsbewegung nachzubilden. Zu diesem Zweck wird der Investitionsgrad der Goldaktien und physischen Edelmetalle zeitweise auf über 100% angehoben.